

## Vorschau auf Herbst 2009

### Ab Oktober 2009 neu im Sportangebot des TSV:

# Muskeln bewegen. Knochen stärken. Fit sein. Für Schulkinder der 1. und 2. Klasse

Dieser Kurs erfüllt die Bedingungen deiner Präventionsmaßnahme mit den Zielen:

- ☞ Gesundheitsförderung durch Gesundheitserziehung
- ☞ Vermeidung von Risikofaktoren und Risikokrankheiten
- ☞ Verbesserung der persönlichen Einstellung bezüglich des individuellen Gesundheitsverhaltens

und wird in Kürze mit dem  
**Qualitätssiegel des BLSV "Sport pro Gesundheit"** ausgezeichnet.

#### Inhaltsschwerpunkte sind:

- ☞ Rückenschule
- ☞ Kinder-Aerobic / Tanz
- ☞ Gerätelandschaften
- ☞ Zusammenhang Ernährung - Bewegung
- ☞ Spiele
- ☞ Kennenlernen verschiedener Sportgeräte und -arten
- ☞ Entspannung

Spaßig, mit guter Laune und interessant verpackt werden diese "trockenen Themen" zu einem Erlebnis für die Kinder (max. 14) und die Übungsleiterin.

Mehr Info demnächst in diesem Heft  
oder direkt bei Übungsleiterin Eva Schmidt, Tel. 09127 / 570889.

## Atem holen, Alltag loslassen, zur Ruhe kommen

Eine Qi-Gong Stunde zum Besinnen und Krafftholen.

Mit den 18 Figuren der Harmonie wollen wir unser Qi  
im Körper stärken und zum Fließen bringen.

Bitte bringt dicke Socken, Decke oder Matte mit.

**Montag, 21. September, 19.15 - 20.15 Uhr**  
Hintereingang Schachzimmer

Ich freue mich auf Euch - Hedi Krenzer, Tel.609499



## Handball HG 2000

Stefan Nepf  
Siedlerstr. 40B · 90513 Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 68 48  
e-mail: handball@tsv-zirndorf.de

### 1. Damenmannschaft

Die Damen befinden sich momentan in der Trainingspause und starten am 30. Juni unter Ihrem Trainer Zeljko Cokesa in die Vorbereitung zur neuen Landesligasaison.

### 1. Männermannschaft

Die Männer haben nach einer kurzen Pause Ihren Trainingsbetrieb nach den Pfingstferien unter der Leitung von Stefan Handrick wieder aufgenommen.

### 2. Damenmannschaft

Mit Sigrun Fahrthöfer konnte für die 2. Damenmannschaft eine engagierte Trainerin verpflichtet werden. Wir wünschen Sigrun viel Erfolg und Spaß bei dieser Aufgabe.

Erster Erfolg der Mannschaft unter neuer Leitung war der 1. Platz am Pfingstturnier in Flügelrad. Dort konnte sich das Team mit Unterstützung einiger Spielerinnen der 1. Damen gegen die Konkurrenz aus Flügelrad, Roßtal, Großlangheim durchsetzen.

### Jugendbereich

#### Männliche A-Jugend

#### Auf gehts in die Bayernliga!

Am Sonntag, den 24.05., ging es für uns, um den Einzug in die Bayernliga der männlichen A-Jugend. Und kein Spieler redete mehr über etwas anderes in den letzten vier Trainingseinheiten, sodass es zumindest an der Einstellung und dem Willen unser großes Ziel zu erreichen nicht scheitern sollte. Nicht ganz in Vollbesetzung mussten wir den Weg

**95 JAHRE**  
**Hirn RAUMDEKOR**  
1909 - 2004  
Farben · Tapeten · Gardinen · Teppichböden · PVC-Beläge

---

90513 Zirndorf · Nürnberger Str. 31a  
Tel. 0911 / 60 63 76  
DIREKT AM MARKTKAUF  
• Eigene Parkplätze •

wir - Streichen und lackieren - Fenster, Türen und Möbel -  
wir - Tapezieren - alle Qualitäten von Tapeten und Vliesbelägen -  
wir - Verlegen - Teppichböden PVC - Beläge und Laminat -  
wir - Nähen und messen Gardinen nach Ihren Wünschen  
wir - Beraten Sie bei dekorativen Wandgestaltungen wie Wisch- und Lasurtechniken und führen diese auf Wunsch auch aus.

ins zwei Stunden entfernte Trudering antreten, wobei wir uns auf Grund der Gruppenkonstellation auf jeden Fall Chancen ausrechnen durften. Unsere Gegner waren die Mannschaften des TSV Trudering, TSV Ebersberg, die männliche A-Jugend des Damengegners VFL Günzburg und der klare Favorit, der bayrische Meister aus der Saison 2006/2007, die Mannschaft des TuS Fürstenfeldbruck. Jedoch schon nach dem ersten Spiel reiste das Team aus Ebersberg wieder ab, da sie bereits nur mit 6 Spieler angereist waren wovon sich auch einer verletzte und somit stand fest, dass wir lediglich ein einziges Spiel gewinnen mussten, um den Einzug in die Bayernliga meistern zu können.

TSV Trudering - HG Zirndorf 14:14

TuS Fürstenfeldbruck - HG Zirndorf 26:10

VFL Günzburg - HG Zirndorf 12:17

Nachdem die Mannschaft des TSV Ebersberg schon abgereist war verschob sich unser zweites Spiel gegen den VFL Günzburg, sodass wir lediglich zwanzig Minuten Zeit hatten, um uns nochmals zu sammeln. Nach dem kraft- und nervenraubenden ersten Spiel wollten wir dieses Spiel gegen die Günzburger einfach mit allen Mitteln gewinnen, um unseren Traum dann auch wahr werden zu lassen. Das Spiel begann und wir kamen erneut ins Hintertreffen, jedoch diesmal waren wir einfach zu entschlossen, um besiegt werden zu können. Nachdem wir unser Abwehrsystem den Günzburger Angreifern angepasst hatten durften wir endlich befreit aufspielen, was auch wunderbar klappte - zumindest bis zum Torabschluss. So führten wir zwar hochverdient, aber noch bedenklich knapp mit 6:8 zur Halbzeit und wir wussten, dass wir einfach nur konsequenter vor dem Tor zu sein hatten und dann würde dem Einzug in die Bayernliga nichts mehr im Wege stehen. Anfangs der zweiten Halbzeit schafften wir es dann auch nur bedingt uns weiter abzusetzen, jedoch Mitte des zweiten Spielabschnitts war dann der Bann gebrochen und wir bauten die Führung Tor um Tor aus. Als dann nach weiteren schweren dreißig Minuten die Sirene ertönte waren alle Spieler dann einfach nur noch heilfroh und es konnte gefeiert werden.

Nach dem unglücklichen Scheitern der Damenmannschaft und der männlichen C-Jugend steht die männliche A-Jugend somit als einziger Bayernligist diese Saison fest und wir

# M. Minameyer

**PRESSE**

**TOTO-LOTTO  
TABAKWAREN**

Nürnberger Str. 40  
90513 Zirndorf

Telefon 0911 / 941 54 17  
Telefax 0911 / 941 55 40

freuen uns auf 18 hochspannende Spiele. Wir erhoffen uns somit aber auch ein wenig mehr Zuschauerunterstützung als in den Jahren zuvor und wünschen allen Fans der HG bis Saisonstart einen schönen Sommer 2009.

Für die HG spielten: Jonas Pfrengle, Maximilian Spittler, Maximilian Maußner, Cornelius Will, Felix Kreher, Maximilian Heidenreich, Tony Keene, Maximilian Schmidt.

Maximilian Schmidt

## Männliche C-Jugend

### 3. Runde Bayernliga-Quali - außer Spesen leider nix gewesen

Nachdem wir die ersten beiden Runden Zuhause relativ souverän überstanden hatten ging es für uns nun in die entscheidende 3. Runde nach Forchheim. Wir waren alle heiß und wollten unbedingt unter den ersten Beiden, also in der Bayernliga, sein.

Aber schon vor dem 1. Spiel wurden wir gebremst, als wir die riesigen Kerle der Gegner sahen und uns schon fragten, ob wir aus Versehen in ein Turnier der B-Jugend gelangt wären. Wir wähten uns dann beim ersten Spiel wohl schon viel zu früh im Trockenen als wir, auch durch die vielen Tore von Markus und Patrick, mit einer 4 Tore Führung aus der Halbzeitpause kamen. Doch die Gegner, der TV 1848 Coburg, erreichte erschreckend schnell ein Unentschieden und versetzte uns in den letzten Minuten noch die Todesstöße mit ihren Toren 14, 15 und 16, während wir nicht über 13 Tore hinaus kamen.

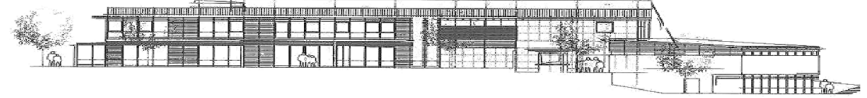
Im 2.Spiel, gegen Haspo Bayreuth, holten wir einen 4-Tore Rückstand von der Halbzeit bis zum Ende auf. Doch leider wehrte der starke Bayreuther Torhüter den Wurf, in der letzten Sekunde, beim Stand von 19:19, von Linksaußen ab. Im letzten Spiel hatten wir dann noch die letzte Chance mit einem Sieg gegen SV Buckenhofen ins 7.Meter werfen um den Aufstieg gegen Bayreuth zu kommen. In den ersten Minuten sah es sogar ganz gut aus und wir führten. Aber dann spielten die Buckenhofner ihre uns deutlich überlegene Körpergröße aus und ließen uns schlußendlich mit einem 19:8 keine Chance.

Zuerst war der Frust natürlich groß, vor allem über die vergebenen Chancen im 1. und 2. Spiel, aber jetzt freuen wir uns doch über den Aufstieg in die Landesliga, der ja auch ursprünglich angestrebt war!

Jonas K.

SPORT  
**ReiSer**

Rothenburger Str.31 · Oberasbach · Tel.0911 / 69 80 40



### Frei- und Hallenbad

- ❖ Schwimmerbecken 5 Bahnen
- ❖ Nichtschwimmerbecken
- ❖ Mutter-Kind-Bereich
- ❖ Außenbecken
- ❖ Wasserspielgarten
- ❖ Großbrutsche



### Eislaufbahn



### Sauna, Solarium

- ❖ Finnische Sauna 90°C
- ❖ Panorama Sauna 55°C
- ❖ Kelo Außensauna
- ❖ Aroma Dampfbad
- ❖ Orientalisches Dampfbad
- ❖ 2 Ruheräume
- ❖ Saftbar
- ❖ Vitalduschen
- ❖ Tauchbecken
- ❖ Warmbecken
- ❖ Fußwarmbecken
- ❖ Saunagarten außen
- ❖ Sonnenterrasse

**BBZ**

**Bibert-Bad-Zirndorf**  
**Neptunstr. 8**  
**90513 Zirndorf**  
**Tel. 0911 / 60 99 14 – 0**



## Leichtathletik

Walter Huber  
Falkenstraße 21 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 45 72  
e.mail: walter\_huber@gmx.de

### Abendsportfest in Veitsbronn

Bei optimalem Laufwetter ging es für unsere drei Nachwuchsathleten **Denise Ittner (W 13)**, **Katja Stenzel (W 12)** und **Kathrin Wunder (W 11)** nach Veitsbronn zum alljährlichen Abendsportfest. Aufgrund des Gewitters am Vorabend waren die Temperaturen nicht mehr hochsommerlich warm sondern angenehm für den Lauf über 800 m, welchen unsere Drei vor sich hatten.

Gegen die starke Konkurrenz konnte sich als erstes Kathrin beweisen, die sich mit einer hervorragenden Leistung (und neuer persönlicher Bestleistung) von 2:54,3 min und knapp 2 Sekunden Vorsprung den Sieg sicherte. Von der guten Leistung beflügelt startete als zweites Katja, die ihr gesetztes Ziel unter 3:30 min zu bleiben mit einer guten Leistung von 3:06,9 min mehr als nur deutlich erreichte. Sie wurde damit in ihrer Altersklasse Neunte. Ebenfalls Neunte wurde im letzten Lauf unserer drei Jungstars Denise mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 2:56,5 min.

Nach dem anstrengenden Lauf ging es für unsere Drei dann auch gleich wieder heim zum wohlverdienten Abendessen.

Matthias Heller

### Dreikampf in Diethenhofen

Bei für Leichtathleten wenig erfreulichem Wetter (Regen und Temperaturen knapp über 12 Grad) machten sich zwei unserer Youngsters auf den Weg ins mittelfränkische Diethenhofen um dort einen Dreikampf zu bestreiten. **Tim Rösiger (M 11)** und **Katrin Wunder (W 11)** konnten sich gegen ihre gleichaltrigen Konkurrenten des Leichtathletik Kreises Ansbach beweisen.

Zur Freude von Katrin und Tim hörte es während des Einlaufens mit dem Regnen auf und es wurde noch angenehm warm, so dass die beiden am Ende mit den Wettkampfbedingungen doch zufrieden sein konnten.

Katrin leistete sich einen sehr knappen Kampf um Platz eins mit ihrer Konkurrentin Anna-Lena Stadelbauer vom TUS Feuchtwangen. Nach gelaufenen sehr guten 8,2 sec. (50 m) und geworfenen 28,00 m (80 g Schlagball) lief alles auf eine Entscheidung im Weitsprung hinaus. Beim abschließenden Weitspringen ging im ersten Durchgang Anna-Lena mit 3,75 m nur knapp in Führung. Katrin konnte im zweiten Sprung gleichziehen und steigerte sich im dritten Sprung noch mal auf ihre neue persönliche Bestleistung von 3,82 m. Am Ende freute sich Katrin über Platz zwei (1130 Punkte) und gab sich damit nur knapp Anna-Lena (1134 Punkte) geschlagen.

Ebenso wie für Katrin begann der Dreikampf für Tim mit dem Schlagballwerfen wo er nach geworfenen 27,00 m Platz drei erreichte. Im anschließenden 50 m Sprint ging es für Tim in 8,6 sec. ins Ziel. Ähnlich knapp wie bei Katrin ging bei Tim der Kampf um Platz 4 aus. Sein direkter Konkurrent Daniel Leis von der LG Ansbach ging im ersten Sprung mit 3,37 m klar in Führung. Tim konnte sich jedoch von Sprung zu Sprung steigern und zog am Ende mit Daniel gleich. Aufgrund der besseren Wurfleistung von Daniel erreichte Tim (800 Punkte) dann knapp hinter Daniel (809 Punkte) einen guten fünften Platz.

Marcus Grun

### Bayerische Seniorenmeisterschaften in Eisenfeld

Am 6./7. Juni war Eisenfeld das Ziel der bayerischen Leichtathletiksenioren. Es sollte mal wieder ermittelt werden, wer denn nun zur Zeit der Beste wäre!

Aus Zirndorf hatte sich ein Häuflein von vier Wettkämpfern auf den Weg gemacht. Nach Augenzeugenberichten hat es zu Beginn der Wettkämpfe in Strömen geregnet und war, nachdem es endlich aufgehört hatte, so saukalt, dass es einem Wärme liebenden Leichtathleten die Muskeln erstarren ließ.

Nun, die einzige TSV-Starterin **Kerstin Grunwald W 45** hat es genommen wie es gekommen ist. Sie hat drei Wettkämpfe bestritten und hat jedes Mal den zweiten Platz belegt.

Die 100 m hat sie in 14,98 sec bewältigt, die 400 m in 71,20 sec und im Weitsprung hat sie einen Satz auf 4,29 m gemacht.

**BESTATTUNGEN  
FORSTMEIER**

Wir helfen weiter

☎ **60 91 11**

90513 Zirndorf · Fürther Str. 17

FACHGEPRÜFTE BESTATTER



**Bäckerei - Konditorei**

**Pillipp**

**Zirndorf**  
NÜRNBERGER STR. 38  
HAUPTSTR. 5  
BRESLAUER STR. 34

**Fürth**  
TEL. 60 69 28  
TEL. 60 63 65  
NÜRNBERGER STR. 80  
TEL. 70 58 91



Der Jüngste im Bunde war Uwe Fischer M 40. Nachdem er im Stau auf der Autobahn rumgestanden ist, hätte er fast seinen Wettkampf verpasst. Hat er aber nicht. Gerade noch rechtzeitig eingetroffen legte er eine tolle Serie hin und sah mit 12,91 m lange wie der Sieger aus. Dummerweise hat ihn sein direkter Mitkonkurrent im letzten Versuch um einen Zentimeter überholt. Schade für Uwe aber immerhin Platz zwei.

Der Älteste war wieder einmal **Werner Kohnen M 70**. Für seinen Hochsprungstart hat er sich im Auto mit Decken warm gehalten um nicht zu erfrieren (kein unerlaubtes Doping). Erfroren ist er nicht, sondern 1,21 m hoch gesprungen und wurde damit Bayerischer Vizemeister.

Jetzt fehlt eigentlich nur noch einer und das ist **Willi Reichelt M 60**. Er hat es sich nicht nehmen lassen bei strömendem Regen auf Titeljagd zu gehen. Und die Jagd war erfolgreich. Trotz widrigster Umstände ist er über 1,42 m gesprungen und ist nun wieder ein Jahr lang Bayerischer Hochsprungmeister der 60er Klasse.

Dem Meister und den Vizemeistern gratulieren wir alle ganz herzlich.

### Ergebnisse

Bei den Kreismeisterschaften in Ochenbruck kam **Uwe Fischer** in der Männerklasse (nicht Senioren) auf Platz 3. Die erzielte Weite 12,86 m.

Die Leichtathleten gratulieren **Norbert Benke** ganz herzlich zu seinem **70sten** Geburtstag und wünschen ihm alles erdenklich Gute.



## JÖRG RAPPSILBER Maurermeisterbetrieb

**Wir machen fast alles,  
einfach anrufen!**

**Fabrikstr. 15  
90579 Langenzenn**

**Telefon 09101 - 88 01  
Mobil 0175 - 4 10 52 66**



**TÜVRheinland®  
PersCert**  
Geprüfte Qualifikation als SV  
für die Erkennung, Bewertung  
und Sanierung von  
Schimmelpilzbelastungen  
Maurermeister Jörg Rappsilber

*Wir gestalten Ihr  
individuelles Traumbad!*

**HEINZ VOGEL**  
Sanitär - Heizung  
Inh. Norbert Vogel

Ideen, Planung & Umsetzung  
- fragen Sie uns gerne!

Heimgartenstr. 21  
90513 Zirndorf

Tel.: 0911 - 60 67 13  
Fax: 0911 - 600 29 05

info@vogel-sanitaertechnik.de  
[www.vogel-sanitaertechnik.de](http://www.vogel-sanitaertechnik.de)

*www.vogel-sanitaertechnik.de*



## Schwimmen

Otto Hoffmann  
Wartburgstr. 3 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 696417  
e-mail: schwimmen@tsv-zirndorf.de

### Trotz Ausfälle und Stürze: Rekordergebnis in Vohenstrauß

Mit dem Rekordergebnis 7 von 10 möglichen Altersklassen gewonnen zu haben, kehrten die Trikids aus Vohenstrauß zurück. Die 6. Auflage des beliebten "Flotten Flitzer" Schülertriathlons, dem größten seiner Art in der Oberpfalz, war zwar nicht ganz so stark besetzt wie in den Vorjahren, doch auch der TSV Zirndorf hatte im Vorfeld einige Ausfälle zu beklagen.

Die teilnehmenden 23 Zirndorfer, die meist mit ihren Eltern angereist waren, erreichten aber alle das Ziel und hatten wieder ein besonderes Erlebnis. Denn wie schon in den letzten Jahren fuhren sie wieder zusammen in einem Bus, der einen riesigen Radanhänger hinter sich herzog.



Triathlon mit Ausflugscharakter

Leider durften die Kleinsten wie schon in Neumarkt laut Verband nicht mit dem Rad fahren sondern mussten sich mit einem Swim and Run begnügen, obwohl viele von ihnen bereits letztes Jahr einen tollen Triathlon hingelegt hatten.

**Werben Sie neue Mitglieder  
für unseren Sportverein  
TSV 1861 Zirndorf**

Bei optimalen Bedingungen, nicht zu heiß, kaum Wind und kein Regen starteten die anderen Altersklassen in den klassischen drei Disziplinen. Bestens organisiert von unseren Freunden vom TV Vohenstrauß, die sich wieder alle Mühe gaben eine Super Veranstaltung hinzuzubereiten. Mit entsprechender Begeisterung jagten die Kinder über die Strecke und nicht nur die üblichen Verdächtigen, sondern auch einige Überraschungen fanden sich im Vorderfeld wieder.

Lena Hollerung und Christian Bühler flogen in einer schottrigen Kurve vom Rad. Während Lena völlig unversehrt blieb, zog sich Chrissie ein paar Schürfwunden zu und verlor den zweiten Platz, den er sich beim Laufen jedoch wieder zurückholte.



Bei der Siegerehrung wurde trotz der 120 Teilnehmer jeder Finisher aufgerufen um sogleich eine Urkunde, eine Medaille oder Pokal und eine Kleinigkeit zum naschen entgegen nehmen zu können.

### Die Ergebnisse im Überblick:

Schülerinnen D (2002/2003) 20m Schwimmen 300m Laufen:

- |     |                 |      |         |
|-----|-----------------|------|---------|
| 3.  | Lea Jantschek   | 2002 | 02:43,1 |
| 11. | Franka Spengler | 2003 | 03:21,9 |

Schüler D (2002/2003) 20m Schwimmen 300m Laufen

- |    |                 |      |         |
|----|-----------------|------|---------|
| 1. | Maximilian Popp | 2002 | 02:36,6 |
|----|-----------------|------|---------|

Schülerinnen C (00/01) 40m Laufen 2,5km Radfahren 500m Laufen:

- |    |             |      |         |
|----|-------------|------|---------|
| 3. | Alina Härtl | 2001 | 11:41,9 |
|----|-------------|------|---------|

*Schüler C (00/01) 40m /2,5km /500m:*

1. Nic Jantschek 2000 09:55,0
5. Marco Härtl 2000 11:12,3

*Schülerinnen B (98/99) 60m/2,5km/1000m:*

1. Katrin Gottwald 1999 11:00,1
2. Maja Regenber 1998 12:46,8
6. Lea Schröder 1998 13:40,4
11. Bianca Popp 1998 14:26,1
22. Alina Bengelstorff 1998 16:01,5

*Schüler B (98/99) 60m/2,5km/1000m:*

1. Maximilian Bayer 1998 11:16,5
2. Christian Bühler 1998 11:45,3
4. Michael Weidner 1998 12:22,9
8. Dominik Stark 1998 13:03,9

*Schülerinnen A (96/97) 80m/4,4km/1000m:*

1. Lena Gottwald 1996 14:48,9
6. Lena Hollerung 1997 17:16,3
10. Denise Ittner 1996 18:24,3

*Schüler A (96/97) 80m/4,4km/1000m:*

9. Björn Bengelstorff 1996 17:16,4

*Jugend B w (94/95) 100m/4,4km/1000m:*

1. Julia Schübel 1996 15:07,7
3. Vanessa Scharf 1994 17:28,9
5. Laura Ackermann 1994 19:23,3

*Jugend B m (94/95) 100m/4,4km/1000m:*

1. Marcel Stark 1994 16:24,0

**Staffelsieg beim Swim and Run in Pleystein**



Zum zweiten mal fand in Pleystein, nahe Vohenstrauß der Swim and Run statt, den unserer Freunde vom TV Vohenstrauß wieder bestens organisierten. Es herrschte ideales Swim and Run Wetter, die Sonne schien und es war nicht so heiß wie letztes Jahr.

Zunächst galt es auf der 25m Bahn im herrlich gelegenen Freibad, die je nach Alter unterschiedlich langen Schwimmstrecken zu absolvieren. Das Wasser war zwar recht frisch, aber dennoch erreichten einige unserer Teilnehmer persönliche Bestzeiten.

Nach einer Pause ging es von der Freibadwiese im Jagdstartverfahren auf die leicht hügelige aber flüssig zu laufende Laufstrecke. Nic Jantschek konnte dabei seinen zweiten Platz, den er schon nach dem Schwimmen innehatte verteidigen.

WIR BIETEN IHNEN „ GÜNSTIGE PREISE  
„ PROMPTE LIEFERUNG  
„ HÖCHSTE QUALITÄT

Testen Sie uns - es lohnt sich  
Ihr Energiepartner

**ROSA**

BRENNSTOFFE · MINERALÖLE

Schwabacher Straße 30 • 90513 Zirndorf  
Telefon (0911) 96 02 50



Heizöl Agip Extra

# GASTSTÄTTE JAHNSTUBEN

**Gutbürgerliche deutsche Küche**

**Jahnstraße 2, 90513 Zirndorf, Tel. 0911-60 37 11**

Pächterin: Inge Schwarz

**Öffnungszeiten:**

**Di. 10-14 Uhr und 18-23 Uhr • Mi. u. Do. 19-23 Uhr**

**Fr. 10-24 Uhr • Sa. 10-14 und 18-23 Uhr**

**Mo. Ruhetag**

**Sonntags-Mittagstisch**

**Wechselnde Tagesgerichte**

**ab 11.03.: jeden Mittwoch Schnitzeltag - jedes Schnitzel 5,90 €**

**ab 14.03. jeden Samstag Frühstücksbuffet 5,90 €**

Unsere Staffel lag nach dem Schwimmen von Oliver Spengler gegenüber einigen Einzelstartern noch nicht in Führung. Kurt Rautinger konnte aber mit der zweitbesten Gesamtlaufzeit alles klar machen und sowohl das Staffelfrennen, als auch das mit Spannung erwartete Duell, Staffel gegen Einzelstarter, gewinnen.

Im Anschluß wurde dann noch die neue Wasserrutsche ausprobiert und einige Sprünge vom Fünfer ins eiskalte Sprungbecken unternommen.

Der Swim and Run in Pleystein war mal wieder eine Reise wert.

### Die Ergebnisse im Überblick:

#### 50m Schwimmen, 200m Laufen

Schüler D (02/03)	Jg.	Schwimm	Lauf	Gesamt	Platz
Lea Jantschek	02	1:46	1:02	2:48	4

#### 100m Schwimmen, 400m Laufen

Schüler C (99/00)	Jg.	Schwimm	Lauf	Gesamt	Platz
Nic Jantschek	00	1:45	1:41	3:26	2
Marco Härtl	00	2:23	1:56	4:19	6

#### 400m Schwimmen 5km Laufen

Erwachsene	Jg.	Schwimm	Lauf	Gesamt	Ak-Platz	Ges.Pl.
Michael Neumann	66	5:32	18:08	23:40	1	4

Staffel	Jg.	Schwimm	Lauf	Gesamt	Ak-Platz	Ges.Pl.
Oliver Spengler	72	5:08	-	-	-	1
Kurt Rautinger	67	-	17:37	22:45	-	1



Peter König  
Sanitär- und Heizungstechnik  
Siedlerstraße 26 · 90513 Zirndorf  
Telefon (09 11) 60 19 95  
Telefax (09 11) 60 68 68

Sanitär, Bäder,  
Heizung, Solartechnik,  
Beratung, Planung,  
Ausführung und Kundendienst  
Störungsnotdienst

### Ohne Neo beim Deutschlandcup in Halle

Im Rahmen des Halle Triathlons in Sachsen-Anhalt fand am 23.5. auch der erste Lauf zum Deutschlandcup statt. Mit Julia Schübel stellte sich erstmals eine Athletin vom TSV Zirndorf dieser Herausforderung, bei der die besten Athleten aus ganz Deutschland am Start waren und für ihr jeweiliges Bundesland ins Rennen geschickt wurden.

Für Julia ging es in erster Linie darum Erfahrung zu sammeln und sich evt. einen Platz im Bayernkader zu sichern.

Nach 400m schwimmen im kühlen Osendorfer See lag sie jedoch schon etwas zurück, da sie im Gegensatz zu dem meisten ihrer Konkurrentinnen keinen Neoprenanzug trug, was ihr einige Plätze kostete. Am Ende erreichte sie jedoch einen guten 15. Platz in der Jugend B Wertung zumal sie auch noch der jüngere Jahrgang war.

Ohne Deutschlandcup aber mit ebenfalls sehr stark besetzten Nachwuchscracks ging das Rennen der Schüler A über die Bühne. Hier startete Michael Schübel als einziger Teilnehmer aus Bayern gegen starke Ostdeutsche Konkurrenz.

Der 11-jährige leistete sich allerdings einen Fahrfehler, der einem Profi wie ihn eigentlich nicht mehr unterkommen dürfte. Erst streifte mit dem Kurveninneren Pedal auf dem Asphalt auf und kam ins Straucheln, verletzte sich leicht an der Wade, konnte aber eine Sturz noch verhindern. Ein Podestplatz war damit zwar futsch, aber der vierte Platz nach 39:05min kann sich trotzdem sehen lassen.

### Zwei Zweite Plätze in Stadtsteinach

Julia Schübel und Lena Gottwald nahmen am 14.06. am Sichtungswettkampf des Bayerischen-Triathlon-Verbandes in Stadtsteinach, bei Kulmbach, teil.

Viele Teilnehmer waren aus ganz Bayern angereist, um 450m zu schwimmen, 6km Rad zu fahren und 2km zu laufen.

Die Radstrecke war sehr kurz und mit vielen scharfen Kurven, sodass die beiden Mädels ihre Radstärke nicht ausfahren konnten. Trotzdem reichte es für Beide in ihrer Altersklasse jeweils zu einem guten Platz 2.

Michael Schübel konnte krankheitsbedingt leider nicht starten.

### Einige Termine:

- 02.07.** Stadtmeisterschaften Schwimmen 1000m
- 04.07.** Stadtmeisterschaften Schwimmen 50m/100m
- 04.07.** Bayerncup Freiwasser Langlau/Brombachssee Bayerische Meisterschaft
- 05.07.** Herbrucker Volkstriathlon
- 11.07.** Juniorchallenge Roth
- 12.07.** Quelle Challenge Roth, auch als Ausflug
- 19.10.** Herbstausflug mit Bus in die Berge

Die restlichen Termine schaut ihr bitte im Internet unter [www.tsv-zirndorf.de](http://www.tsv-zirndorf.de) nach. Dort findet ihr auch meist Zugang zu den jeweiligen Veranstalterseiten.





## Skiclub

Udo Richter  
Saturnstr. 6 · 90522 Oberasbach  
Tel. 0911 / 69 37 98  
e-mail: skiclub@tsv-zirndorf.de

### Radtour durch das Rednitztal am 21. Juni 2009



Genau zum Sommeranfang hatten wir in diesem Jahr die Radtour des Skiclubs angesetzt. Zwar zeigte das Thermometer in den Tagen davor schon durchaus sommerliche Temperaturen an, aber am Sonntag Morgen war es doch noch sehr frisch und leider auch bewölkt. Aber wir hatten Glück: Der Himmel meinte es gut mit uns, und so konnten wir die Radtour nahezu ungestört durchführen.

Um 9 Uhr trafen sich an der TSV-Halle 30 Radler, einige davon auch mit Schutz-Helm auf dem Kopf, denn die Sicherheit sollte an vorrangiger Stelle stehen. Helmut Pflaum hatte für uns eine Tour entlang der Rednitz flussaufwärts bis Rednitzhembach ausgesucht. Zunächst führte der Weg über Altenberg zur Fernabrücke, um kurz zuvor in das Hainberggelände einzubiegen. Neben bunten, blühenden Blumen sahen wir Jogger, Walker und Hasen oder waren es doch Kaninchen, die noch zum verspäteten Frühstück unter-



Nürnberger Straße 3  
Zirndorf  
Tel. 0911 / 60 41 19

FASSUNGEN  
GLÄSER  
SONNEN-  
BRILLEN



wegs waren. Nach Stein erreichten wir die schöne Talstraße, den Fluss begleitend, nach Gerasmühle. Hier überquerten wir die Rednitz, um auf der anderen Seite auf einem Radweg durch die Flusswiesen nach Mühlhof zu radeln. Man glaubt es kaum, wie viele Hundebesitzer unterwegs sein können! Von Mühlhof nach Wolkersdorf mussten wir auf dem breiten Gehweg entlang der Hauptstraße fahren, da in diesem Abschnitt kein "Rad-Wiesenweg" zur Verfügung steht. Hier begann es tatsächlich leicht zu regnen, aber bis alle ihr Regensachen ausgepackt und wir Wolkersdorf erreicht hatten, hörte der "Regen" auch schon wieder auf.

### MACHEN SIE URLAUB!

Wir kümmern uns um alles andere.



DER PARTner für Ihre Reise

Sparen Sie sich die zeitaufwändige Suche im Internet, bei uns erhalten Sie Ihr individuelles Wunschangebot.

Unsere bestens geschulten Reisespezialisten freuen sich auf Sie!

### DERPART Reisebüro

Nürnberger Str. 24 - 90513 Zirndorf

Tel. 0911 - 60 70 85

e-mail: zirndorf@derpart.com

www.derpart24.de/zirndorf

Beim Gasthof Drexler führte uns eine kleine Straße wieder hinunter in den Wiesengrund, und unter der Eisenbahnbrücke hindurch folgten wir einem schmalen Wiesenpfad zum Katzwanger Sportplatz, immer entlang des Flusses. Hier legten wir eine kurze Trinkpause ein, ehe es in Richtung Penzendorf weiterging, das wir nach Unterquerung der Autobahn A6 bald erreicht hatten. An Schafnach vorbei radelten wir zum neuen Kanal hinauf. Nach einem kurzen Stück entlang der Wasserstraße erreichten wir unser Ziel, die Sportgaststätte von Rednitzhembach, die direkt am Kanal liegt. Eigentlich wollten wir hier auf der großen Terrasse sitzen, aber bei dem immer noch bewölkten Himmel und den frischen Temperaturen, zogen wir es vor, die reservierten Plätze im Lokal einzunehmen. Jeder konnte sich bestellen, was die fränkisch-österreichische Küche hergab. Der zwischenzeitlich heruntergehende Regenschauer konnte uns hier nichts anhaben.

Zurück zu sind wir entlang des neuen Kanals bis zur Eibacher Schleuse gefahren, um dort hinüber nach Pillenreuth zu wechseln. Jetzt schien die Sonne, so wie wir sie uns auch schon für den Morgen gewünscht hatten. Im Garten der Gaststätte "Klösterle" tranken wir Kaffee, mit leckerem Erdbeerkuchen mit Sahne. Manche zogen aber auch ein Bier vor, und andere mussten sich notgedrungen mit einem defekten Schlauch abgeben. So gestärkt gingen wir das letzte Teilstück nach Hause an, vorbei an einer Reihe von Fluskskreuzfahrtschiffen, die im Nürnberger Hafen warteten. Bei der folgenden Schleuse bedankten wir uns bei Helmut für die Organisation der diesjährigen Radtour, die abwechslungsreiche Streckenführung und die netten, freundlichen Lokale, die er ausgesucht hatte. Vor allem freuen wir uns auch, dass die Radtour unfallfrei verlaufen ist, und hoffen darauf, dass uns Helmut auch im nächsten Jahr wieder eine schöne Tour aussuchen wird!

Udo Richter



## Volleyball

Jörg Schreiner  
Rosmarinweg 7 · 90768 Fürth  
Tel. 0911 / 756 83 06  
e-mail: volleyball@tsv-zirndorf.de

### Erster Erfolg für den Beachvolleyballkader des TSV

Mit dem Team Stefan Herm/Martin Hirschbeck konnte der Beachvolleyballkader des TSV Zirndorf gleich beim ersten Turnier einen Sieg einfahren. Am 2. Mai gewannen die beiden 86er Jahrgänge bei frühsummerlichen Temperaturen den erstmals von der European Beachvolleyball Foundation (kurz ebf) ausgetragenen ProCup in Franken wohl nördlichster Beachvolleyballhochburg Grub am Forst.

Bei der ebf wird seit diesem Jahr zwischen FunCup, Ligacup und ProCup unterschieden, wobei letzterer für Teams mit höheren Spielniveaus gedacht ist. Gleich im ersten Spiel stand ein kräftezehrendes Spiel auf dem Programm. Alle drei Sätze gegen das Neumarkter Team Leisgang/Götz waren hart umkämpft. Nach dem Gewinn des ersten Satzes, verloren die Zirndorfer den zweiten Satz mit rekordverdächtigen 25:23 (gespielt wird eigentlich bis 15). Im 3ten Satz ließen sie allerdings nichts mehr anbrennen.

Die nächsten Gegner hießen Ott/Kampe, sowie danach im Halbfinale Hillitzer/Lenzen. Beide Spiele wurden ebenso jeweils mit 2:1 gewonnen. Von Satz zu Satz wurde das blonde Zirndorfer Beachteam immer stärker. Vor allem im Sideoutspiel (= direkter Punktgewinn bei gegnerischem Aufschlag) waren kaum mehr Fehler zu beobachten. Das nordfränkische Team Zimmermann/Wolz hatte im Finale nicht den Hauch einer Chance. Stefan Herm zeigte eine grandiose Leistung und brachte nahezu all seine Angriffe in das gegnerische Feld. Zudem war der Block von Martin Hirschbeck sehr gut positioniert, so dass sie auch den gegnerischen Angriff gut im Griff hatten. Das Spiel und somit der Turniersieg ging mit 2:0 an das Team aus dem Landkreis Fürth.

Man darf gespannt sein, wie die Saison des Beachkaders weiter verläuft. Das nächste Turnier steht schon am 16. Mai in Zirndorf an, diesmal mit dem Team Hirschbeck/Marschner. Hier gehen die beiden Mannschaften beim BVV-Turnier der Kategorie B+ auf Punktejagd und freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

## PRÖSCHEL & NAGEL GMBH

Stuckunternehmen seit 1909

ZIRNDORF / NÜRNBERG

Telefon 0911 / 60 60 30



Stuck, Verputz, Trockenputz, Fassadenputz, Thermoputz,  
Alcan-Aluminiumfassaden, Kellersanierungen

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### den Ehrenmitgliedern

29. 07.	Fichte Heinz	82.
29. 07.	Hirn Hans	76.
03. 08.	Fleischmann Ernst	69.
13. 09.	Gesell Hans	69.

### den Mitgliedern

16. 07.	Steiner Hilde	28. 07.	Wielopolski Jan
17. 07.	Bayerlein Karl		Barthel Andre
18. 07.	Klose Uwe	29. 07.	Finsterer Gerhard
	Pfrenge Svenja		Maier Karl Paul
	Wielopolski Waclaw		Shaffar Emily
19. 07.	Weinhold Steffen		Wierzchowski Jens
	Westermann Klaus	30. 07.	Glufke Tobias
20. 07.	Bimgruber Gerhard		Schrenk Martin
21. 07.	Vogel Petra	31. 07.	Dörschner Moritz
22. 07.	Baierlein Christa	01. 08.	Bergner Jörg
	Gloger Natalie		Kägeler Christian
	Gräf Gerhard		Schmidt Ulrike
	Hörlein Marco		Seiler Gisela
	Rienerth Marc	02. 08.	Roth Gernot
23. 07.	Bildt Thomas	03. 08.	Schneider Albert
	Hummelmann Peter-Axel	04. 08.	Romeis Hans
	Reinhardt Jochen		Svetlik Erika
	Studtrucker Hans	05. 08.	Beck Hilde
	Ungerer Klaus		Christmeier Sascha
24. 07.	Hedrich Ulrike		Rehlinger Pia
	Kress Armin		Ruhs Bernd
	Seiferth Klaus-Dieter		Wagner Norbert
	Shaffar Eva	06. 08.	Mayer Dominik
25. 07.	Elzemann Peter	07. 08.	Könighaus Rainer
26. 07.	Angermann Reinhard	08. 08.	Bergmann Gabriele
	Hann Wilfried		Sattler Bernd
	Liebl Christof	09. 08.	Adler Stephanie
	Maschauer Sabine		Bollmann Jörg
	Souleimonidis Mouratis		Däumler Alexander
	Traumer Günther		Drassner Walter
27. 07.	Angene Gisela		Wagner Claus
	Beck Carsten	10. 08.	Hufnagel Marianne
	Pfersching Matthias		Krummrei Steffen
28. 07.	Dannenberg Jörg		Schielein Vera
	Hirn Lukas		Urbasik Christian
	Kessler Peter		Vogel Steffen
	Schittkowski Oliver	11. 08.	Klingl Robert

11. 08.	Kocher Oliver	29. 08.	Steinbauer Ute
	Kriegmeier Florian		Unselde-Lüderitz Sigrid
12. 08.	Lehner Monika	30. 08.	Pfrenge Ina
	Schweiger Gabi		Schmidt Günter
13. 08.	Schmidt Peter		Schönemann Lisa
14. 08.	Frankowski Maximilian	31. 08.	Wenkryn Walter
	Kovacevic Sascha	01. 09.	Gebhardt Simon
	Rohrseitz Daniela Caroline		Grüner Martina
15. 08.	Benitez Antonio		Keller Denise
16. 08.	Popp Harald		Klein Christel
	Schellenberger Horst		Ranke Maik
	Ullrich Rudolf		Wirth Hanna
17. 08.	Feifel Ludwig	02. 09.	Janocha Benjamin
18. 08.	Bauer Karl-Heinz		Meier Michael
	Förster Stefan		Praml Ludwig M.
	Kotschenreuther Heinz	03. 09.	Finsterer Kay
	Schmidt Gottfried		Schramm Christian
19. 08.	Bayer Ulrike	04. 09.	Hauer Nadina Nicole
	Krypczyk Ramon		Luber Julian
	Rappsilber Jörg		Martz Werner
	Wendt Peter	05. 09.	Kunz Michael
20. 08.	Engerer Sabrina		Pohl Franz
	Onic Elke		Schmidt Dominik
21. 08.	Heyer Wolfgang	06. 09.	Berdich Volker
	Salwender Marcel		Danzberger Karlheinz
22. 08.	Bieberich Gerhard		Horst Franz
	Brehm Walter		Ketterle Stefan
	Despineux Heinz	07. 09.	Erlenbach Robert
	Murariu Brunhilde	08. 09.	Bratenstein Peter
23. 08.	Roth-Hanel Susanne		Franz Ursula
	Seidel Gerhard	09. 09.	Rühl Manfred
23. 08.	Weitzer Wolfgang		Rühl Brigitte
24. 08.	Frötschl Inge	10. 09.	Gebhardt Tim
	Götz Laura		Pohl Jan
	Porley Ursula	11. 09.	Oenning-Mosandl Ruth
	Stingl Ralf	12. 09.	König Peter
25. 08.	Bräutigam Rio		Urban Daniel
26. 08.	Özel Ali-Riza	13. 09.	Hirsch Marianne
	Sommer Peter W.		Krenzer Ulrich
27. 08.	Engelhardt Hannelore		Wanner Michael
	Modschiedler Sandra	14. 09.	Häfner Dominik
28. 08.	Trattner Michael		Matuschowitz Thomas
	Weiß Bernd		Naser Stefan
29. 08.	Bodem Thomas		Pintschovius Marc
	Lochmann Jan		Schomberg Henry
	Shaffar Ulrike	15. 09.	Ostertag Michael Sen.